

Feiern für den Herzenswunsch

Benefiz-Straßenfest für schwerkranke Kinder erzielt fünfstelligen Erlös

Mörfelden-Walldorf – Erneut war das dreitägige Benefiz-Straßenfest am vergangenen Wochenende in der Ellenbogenstraße in Mörfelden bei seiner inzwischen sechsten Auflage ein voller Erfolg. Trotz hochsommerlicher Temperaturen schauten wieder viele Besucher vorbei, die fröhliche Stimmung und ein großes Herz für Kinder mitbrachten.

Besonders voll war es am Samstagabend, als die Gewinner der Tombola gelost und bekannt gegeben wurden. Denn das fröhliche Fest dient einem guten Zweck: Der Veranstalter, der eingetragene Verein „Aktion Herzenswunsch“, wird dafür sorgen, dass sich noch viele schwerkranke und hilfsbedürftige Kinder über einen erfüllten Herzenswunsch freuen.

Wellness-Urlaube und Bewegungstrainer

Für dieses Ziel konnte der Verein wichtige Kooperationspartner gewinnen, beispielsweise die Uniklinik in Mainz und diverse Vereine aus nah und fern. So wurden unter anderem bereits Wellness-Urlaube sowie spezielle Bewegungstrainer und Fahrräder für Kinder mit harten Krankheitsschicksalen von der „Aktion Herzenswunsch“ finanziert.

Die Idee für die Hilfsaktion kam Initiator Thorsten Hill vor sechs Jahren während seiner eigenen Krebserkrankung, als er einen überaus tapferen krebserkrankten neunjährigen Jungen kennenlernte. Bei Hill entstand die Idee, nach seiner überstandenen Krebserkrankung schwerkranken Kindern zu helfen. Er wollte ihnen gerne eine Freude machen, zumal er selbst Vater ist. Hill fand schnell mit Mathias Kropp und Daniel Kristofic zwei hilfsbereite Mitstreiter – die „Aktion Herzenswunsch“ lief an. Alle drei sind nach wie vor aktiv, aber sie haben inzwischen mit Roberto Altoe, Stefan Otto, Burkhardt Zink und Martin Szczepanik Verstärkung erhalten. Der Verein wird zudem durch die „Sophia Kallinowsky Stiftung“ tatkräftig unterstützt.

Im Jahr 2021 gab es das erste Straßenfest mit Wohltätigkeits-



Glück gehabt? Großer Andrang herrschte vor allem am Samstagabend bei der Verlosung der Tombolapreise. ALEXANDER KOCH



Über den guten Zuspruch und die vielen Unterstützer freute sich Initiator Thorsten Hill. ALEXANDER KOCH

tombola in der Ellenbogenstraße in Mörfelden an der Gaststätte „Zur Linde“, deren Inhaber Hill ist. Er erzählt: „Wir konnten inzwischen immer mehr lokale und überregionale Unterstützer gewinnen. Das Fest wurde dadurch immer größer.“ Neben dem Team der Gaststätte packten am vergangenen Wochenende auch viele ehrenamtliche Helfer und die „Merfelder Kerwiborsch“, „Delirium Merfelle 04“ und die Handballabteilung der Sport- und Kulturvereinigung (SKV) Mörfelden mit an.

So konnte eine breite Auswahl

an Speisen und Getränken angeboten werden. Zahlreiche Sponsoren spendeten mehr als 100 Preise für die Tombola. Hierunter waren unter anderem viele Gutscheine von örtlichen Geschäften, Gaststätten und Firmen, ein signiertes Trikot von Spielern von Eintracht Frankfurt, wertvolle Goldmünzen und Fahrräder. Es gab zudem Gutscheine für einen besonderen Flug in einem Simulator sowie für Testfahrten mit hochmodernen Fahrrädern.

Laut Thorsten Hill wurden rund 4.000 Lose verkauft, wodurch ein fünfstelliger Betrag zu-



Für gute Stimmung am Samstagabend sorgte die Band „Still Young & Crispy“. ALEXANDER KOCH

sammenkam. Für die Verwendung hat Thorsten Hill bereits zahlreiche Ideen vor Augen, die er vor allem mit der Uniklinik Mainz abstimmen wird.

Das Fest-Wochenende von Freitag bis Sonntag könnte ohne die Bands nicht funktionieren, die mit ihrer schwungvollen Live-Musik an allen drei Tagen für tolle Stimmung sorgen und zudem für den guten Zweck auf ihre Gage verzichten. Beste musikalische Unterhaltung garantierten dieses Mal die Gruppen „Bluesmaster“, „Fishing Souls“, „Still Young & Crispy“, „Amazing

Fools“ und „Das endgültige süd-hessische Ukulelenorchester“.

Bei der Organisation der Bands kann sich Hill vor allem auf Armin „Urmel“ Schöneberger aus Mörfelden stützen, denn der bekannte Bassist ist in der Musikszene hervorragend vernetzt. Die „Aktion Herzenswunsch“ blickt erneut auf ein sehr gelungenes Festwochenende zurück, das vielen Kindern zugutekommen wird. „Unser herzlicher Dank geht daher an alle Sponsoren, Spender, Helfer und die tollen Musiker“, so Thorsten Hill.

ALEXANDER KOCH